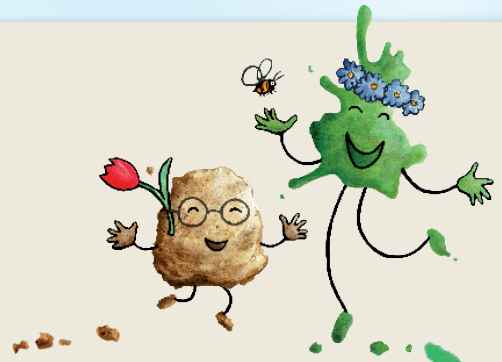


Einführungsgeschichte „Frühling“:

KRÜMEL UND KLECKSI BEIM BÄCKER



ABLAUF:

Bitte beziehen Sie die Kinder in die Geschichte ein:
Es gibt Fragen an die Kinder.

Immer wenn das Zeichen kommt, heißt das, die Kinder stehen auf und laufen wie Krümel und Klecksi, mit kleinen Tippelschritten wie Krümel oder hüpfen auf einem Bein wie Klecksi, einmal um den Stuhl herum. Die Krümel rufen dabei „Krr, krr“ und die Klecksis „Platsch, platsch“.

Info

VORBEREITUNG: Stuhl-/Sitzkreis

ANZAHL DER KINDER: Gesamt- und Kleingruppe

DAUER: 20 - 40 Minuten

LERNERFAHRUNGEN: Frühstücksgewohnheiten beschreiben, Brotsorten kennenlernen, nach einer Geschichte bestimmte Bewegungen ausführen

KRÜMEL UND KLECKSI BEIM BÄCKER

H „Hallooo Klecksi, steh endlich auf! Die Sonne scheint!“, ruft Krümel laut und macht krr krr. Er ist schon fertig angezogen und zieht dem Langschläfer Klecksi die Decke weg. Es ist jeden Morgen das Gleiche. Es dauert eine Weile bis Klecksi gewaschen und angezogen endlich in der Küche steht und mit Krümel den Frühstückstisch decken will. Klecksi öffnet noch etwas verschlafen den Kühlschrank und holt alles heraus, was er so gerne zum Frühstück isst.

Frage an die Kinder: Was kann das alles sein?
Was esst ihr denn gerne zum Frühstück?

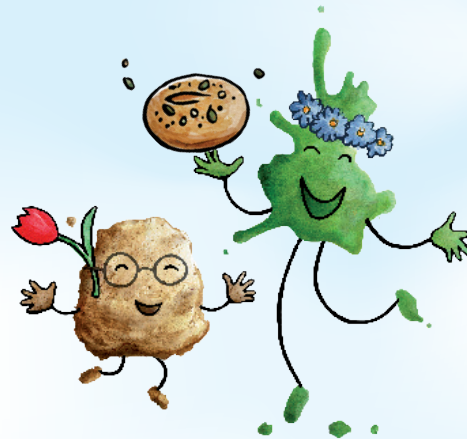
Er stellt alles auf den Frühstückstisch. „Bevor wir den Tee kochen, lass uns schnell zu Frau Mehl gehen!“, bestimmt Klecksi. Frau Mehl ist die Frau in der Bäckerei am Ende der Straße. Sie redet immer etwas laut, hat eine riesige Goldbrille mit vielen kleinen funkelnden Steinen und ganz viele Haare, die sie zu einem hohen Turm auf ihrem Kopf zusammengesteckt hat. Die beiden mögen Frau Mehl.

„Mensch, ist das warm!“, ruft Klecksi aus, als sie die Straße zur Bäckerei heruntergehen. Nein, sie gehen eigentlich nicht. Krümel tippelt mit vielen kleinen Schritten und dabei macht es krr, krr. Klecksi hüpfet mit seinen langen Beinen und es macht platsch, platsch.

„Es wird endlich Frühling“, sagt Krümel „und in ein paar Wochen ist dann alles wieder grün.“ „Grün?“, fragt Klecksi. „Ja, alles ist doch dann grün!“, antwortet Krümel. „Oder gelb oder rot oder einfach bunt“, ruft Klecksi seinem Freund entgegen und macht noch mal kräftig platsch, platsch.

„Was redet ihr denn da für ein Durcheinander?“, fragt Frau Mehl, als die beiden die Türe aufstoßen und bereits im Laden stehen. „Es wird doch Frühling Frau Mehl, oder? Und dann wird alles grün, oder?“, fragt Krümel „Oder bunt?“, poltert Klecksi.






„Grün oder bunt, Hauptsache es wird warm!“, entgegnet Frau Mehl mit einem breiten Lachen. „Was wollt ihr denn heute? Wieder die Brötchen?“ Dabei zeigt sie auf die ganz Hellen. „Nein, heute wollen wir mal etwas Buntes“, ruft Klecksi. „Es wird ja jetzt Frühling!“ „Bunte Brötchen habe ich nicht, aber es gibt alle möglichen Sorten, dunkle, helle, ohne oder mit Körnern“, ruft Frau Mehl mit ihrer kräftigen Stimme in den Laden.



„Ja, stimmt!“, staunen die beiden und starren auf die vielen Kisten mit Brötchen. „Wie schmecken die denn?“, will Krümel gleich wissen. „Na, auf jeden Fall nicht langweilig“, entgegnet Frau Mehl und hält den beiden einen Teller mit klein geschnittenen dunkelbraunen, mittelbraunen und hellbraunen Brotstückchen vor die Nase.

„Riecht mal! Läuft euch nicht das Wasser im Mund zusammen? Probiert ruhig einmal! Und hier schaut mal, die Brötchen mit den Körnern oben darauf, die sind was für starke Krümel, wie Du einer bist, und diese hier mit den Körnern darin sind etwas für dich, Klecksi.“

Die beiden machen  krr, krr und platsch, platsch und rufen wie aus einem Mund: „Wir nehmen von jedem eins mit und probieren sie.“ Klecksi und Krümel nehmen die große Tüte mit Brötchen und rufen Frau Mehl von der Türe aus zu: „Wir erzählen Ihnen morgen, welche Brötchen uns am besten geschmeckt haben!“



Tipp

Brot und Brötchen können ganz unterschiedlich aussehen und schmecken. Machen Sie mit den Kindern einen Geschmackstest mit verschiedenen Brot- oder Brötchensorten (siehe Aktion „Brote schmecken“).

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages